

# Ausschreibung einer Tenure Track Stelle gemäß § 99 Abs 5 UG für Computational & Digital Psychiatry

an der Universitätsklinik für Psychiatrie I  
der Medizinischen Universität Innsbruck  
(Beschäftigungsausmaß 100 %)

Mit rund 3.600 Studierenden und mehr als 2.200 Mitarbeiter:innen ist die Medizinische Universität Innsbruck die bedeutendste medizinische Forschungs- und Bildungseinrichtung in Westösterreich, die im Herzen der Alpen herausragende Leistungen in Lehre, Forschung und Patient:innenversorgung erbringt.

Der:die erfolgreiche Bewerber:in schließt zunächst einen auf sechs Jahre befristeten Arbeitsvertrag und nach Durchführung eines Verfahrens mit positivem Ergebnis eine Qualifizierungsvereinbarung ab. Nach Feststellung der Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung auf Basis einer positiven Evaluierung erfolgt die Umwandlung in ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit.

## Ihr Profil

### Voraussetzungen:

- abgeschlossenes fach einschlägiges Doktoratsstudium oder eine vergleichbare Qualifikation
- abgeschlossene Facharztausbildung in Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin und Nachweis über die Voraussetzungen für die Eintragung in die Ärzteliste
- hervorragende Forschungs- und Publikationstätigkeit auf dem Gebiet der Computational & Digital Psychiatry
- Erfahrung in der Konzeption, Einwerbung und Leitung drittmittelfinanzierter Forschungsprojekte
- universitäre Lehrerfahrung sowie die Bereitschaft, sich in der Lehre des Fachgebiets und deren Weiterentwicklung zu engagieren
- Bereitschaft zur interdisziplinären, translational orientierten Forschung
- Potential zur Leitung einer selbstständigen wissenschaftlichen Forschungsgruppe im Bereich Klinische Psychiatrie, Digitale Gesundheit/Digital Phenotyping sowie Computational Modeling & KI
- Erfahrung auf dem Gebiet der KI-Methodik spezifisch für psychische Gesundheit
- Erfahrung mit digitalen Biomarkern auf der Basis alltäglicher Interaktionen
- Beherrschung der deutschen Sprache, Mindestniveau B2 gemäß europäischem Referenzrahmen

### Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen der Studienrichtungen der Universität
- Implementierung und Leitung einer Forschungsgruppe im Bereich Computational & Digital Psychiatry
- Einwerbung und Leitung von national und international geförderten Forschungsprojekten
- Mitarbeit in der Faculty of AI and Scientific Computing in Medicine (AISCN) der Medizinischen Universität Innsbruck
- Aufbau eines regionalen Kompetenzzentrums für KI in der psychischen Gesundheit
- Stärkung der Medizinischen Universität Innsbruck im internationalen Verbund zu Neurotechnologie und KI
- Teilnahme an Universitätsgremien

### Wir bieten Ihnen:

- ein attraktives Startpaket inklusive einer garantierten jährlichen Basisfinanzierung
- eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit
- exzellente Arbeitsbedingungen in einer höchst lebenswerten Stadt
- ein dynamisches Forschungsumfeld
- zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- vielfältige Unterstützungen durch zentrale Service-Einrichtungen
- verschiedene attraktive, betriebliche Zusatzleistungen (zB Angebote, Informationen und Serviceleistungen rund um das Thema Kinder[betreuung], eine betriebliche Pensionskasse zusätzlich zur gesetzlichen Sozialversicherung)

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe B1 (bzw. A2 mit Abschluss einer Qualifizierungsvereinbarung auf Basis einer positiven Evaluierung) des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer:innen der Universitäten vorgesehen.

**Bewerbung:**

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen (siehe hierzu <https://www.i-med.ac.at/karriere/laufbahn.html>) sind digital (als pdf-Dateien) in deutscher oder in englischer Sprache an folgende E-Mail-Adresse zu übermitteln: [tenuretrack@i-med.ac.at](mailto:tenuretrack@i-med.ac.at)

Die Einreichfrist für Bewerbungen endet am 25.02.2026.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Besetzungsverfahrens entstehen.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Nähere Informationen zur Medizinischen Universität Innsbruck unter: <http://www.i-med.ac.at/mypoint>

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer  
Rektor